AUSGABE 2 15.06.-14.10.2017

# EMSCHERKREUZ

Castrop Relite/

AB SEITE 11 KIKI GEHT WEITER! AB SEITE 13
JUBILÄUM
ERLÖSERKIRCHE

INHALT WIDERSPRUCH

2

#### **Inhalt**

Auftakt	3
Kontakt	4
Geistesblitz	6
Gottesdienste	8
KiKi geht weiter!	11
Jubiläum Erlöserkirche	13
Aus dem Presbyterium	16
Gruppen & Angebote	19
Aus der Gemeinde	25
500 Jahre Reformation	27
Rückblick	28
Amtshandlungen	30
Impressum	31

#### Widerspruch

Hinweis auf das Widerspruchsrecht von Gemeindegliedern gegen die Veröffentlichung Ihrer Alters- und Ehejubiläumsdaten sowie der Amtshandlungsdaten in Gemeindebriefen und anderen örtlichen Publikationen (§11 Abs.1 DSVO)

In unserem Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich bei der Redaktion (Friedhofstraße 2a, 44581 Castrop-Rauxel) erklären. Der Widerspruch muss vor dem Redaktionsschluss vorliegen, weil sonst die Berücksichtigung Ihres Wunsches nicht gewährleistet werden kann. Bitte teilen Sie uns weiterhin mit. ob der Widerspruch nur einmalig oder dauerhaft zu beachten ist

Die Redaktion



ndlich ist er da, der Sommer. Mit seinen langen Tagen, die einladen zu weiten Radtouren in die Ferne oder kurzen Spa-

ziergängen in die nähere Umgebung, die plötzlich im Sonnenlicht so viel schöner strahlt als sonst.

Viele von uns fahren jetzt in den Urlaub ans Meer oder - so wie ich - in die Berge des Allgäus. Endlich ist dort der letzte Schnee geschmolzen, die Berghütten haben ihre Lager gerichtet und locken mit Spinatknödeln und Kaiserschmarrn hinauf. Nach vielen Höhenmetern sind sie für mich die rechte Belohnung. Aber nichts gegen das Gefühl, das mich dort oben noch erwartet: Das tiefe Glück, das mich erfüllt, wenn ich meinen Blick von Gipfel zu Gipfel gleiten lasse und mich dem Himmel so viel näher fühle als im Tal. Nie ist mir die Schönheit der Schöpfung Gottes so bewusst wie dort oben.

Und ich danke ihm, dass ich es auch dieses Mal wieder heil hinauf geschafft habe. Oft mit Muskelkater, aber ansonsten unversehrt. "Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Diese Erkenntnis ist mir zu wunderbar und zu hoch, ich kann sie nicht begreifen", heißt es in Psalm 139, den ich mir schon als Konfirmandin als "Lieblingspsalm" in meiner Bibel markiert habe. Ich kann diese Erkenntnis bis heute nicht begreifen. Aber ich kann daran glauben und darauf hoffen, dass wir beschützt sind auf unseren Reisen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Urlaub – kehren Sie wohlbehalten zurück.



#### **Pfarrteam**

Dominik Kemper	02367/1840751  Dominik.Kemper@kk-ekvw.de  Pfr. Kemper ist in der Zeit vom 31. August bis 30.Oktober (Elternzeit) nicht erreichbar.
Claudia Reifenberger	02367/239 Claudia.Reifenberger@kk-ekvw.de

#### Gemeindebüro

Andrea Scharf	Friedhofstr. 2a
	02305/971277
Öffnungszeiten:	her-kg-friedensgemeinde@kk-
Di Fr. 9 - 12 Uhr	<u>ekvw.de</u>
Do. 17 - 19 Uhr	

Öffnungszeiten während der Sommerferien: siehe Homepage & Schaukasten

#### Kirchenmusik

Kirchenchor Kantor Jürgen Bahl	02305/73879
Bläserchor	0172/2859556
Christoph Bolenz	Christoph.Bolenz@gmx.de

#### Internetauftritt

www.friedensgemeinde-castrop-rauxel.de

# Kindertageseinrichtungen

Kindergarten Arche Leitung: Petra Stein	Emscherbruch 60a 02305/75045 HER-KIGA-Emscherbruch@kk-ekvw.de
Stephanus-Kindergarten Leitung: Martina Kwiatkowski	Borghagener Str. 167 02305/75032 HER-KIGA-Borghagener-Strasse@kk- ekvw.de

# Veranstaltungsorte

	Christuskirche	Ickerner Str. 51
	Erlöserkirche	Freiheitstr. 18
11111	Lutherhaus	Friedhofstr. 2a
n n	Melanchthonhaus	Emscherbruch 60

6

# Urlaub ... Endlich!



as werden wohl viele Menschen mit Blick auf die Sommerzeit denken. Sommerzeit = Urlaubszeit. Schöne, sonnige, trockene Tage. Abends noch warm.

Raus aus dem Alltag.

Ein nicht geringer Teil in meinem Bekanntenkreis hat eher den winterlichen Skiurlaub als Haupterholungszeit gewählt. Oder Wandern im Herbst. Aber auch das zeigt, dass da der Wunsch zum "Tapetenwechsel", mit (in diesem Fall) besonderer sportlicher Erholung, vorliegt.

Urlaubszeit ist aber auch Stauzeit: Stau auf den Autobahnen, Stau am Check-In bei Flughafen und Fähre. Viele Millionen Menschen sind unterwegs.

Ist es zu Hause denn wirklich so schlimm, dass sich so viele Menschen woanders erholen wollen? Muss der Alltag wirklich verlassen werden, um entspannen zu können? Ist das zufriedene, glückliche Leben beschränkt auf diese drei Wochen Urlaub im Jahr? Der Rest des Jahres ist - bis auf wenige kleine "Ausbrüche" am Wochenende – nur Stress, Anspannung und Unzufriedenheit?

Alles rhetorische Fragen.

Bei Ihnen, lieber Leser, kann es durchaus anders sein. Ich z.B. fühle mich zu Hause und an meinem Arbeitsplatz so wohl, dass ich manchmal denke: Urlaub? Brauch ich nicht! Sachen packen, Reise planen, Briefkastenleerung organisieren, pünktlich los kommen, Fahrt überstehen ... klassischer Urlaubsstress. Ich fühle mich im Alltag wohl...

"Kommt alle her zu mir, die ihr müde seid und schwere Lasten tragt,

ich will euch Ruhe schenken", sagt Jesus in Matthäus 11,28.



Ein ganz anderer Gesichtspunkt des Zur-Ruhe-Kommens und Auftankens. Nicht **irgendwo** hin. Sondern hin zu **Jesus**!

Kann das eine Alternative zum Urlauh sein?



Jesus ist etwas für mich und meinen Alltag. Und zwar für mein ganzes Ich und meinen ganzen Alltag. Seine damals gepredigten Worte sind nicht einfach nur philosophische Gedanken, sondern konkrete Richtschnur für meinen Alltag. Gebote ein Wort, das wir gar nicht gerne hören, wenn es um unser Leben geht. Aber eben Gebote - nicht Verbote oder gar Kommandos. Sie zu befolgen steht uns frei.

Der HI. Augustinus sagte einmal: "... unruhig ist unser Herz, bis es ruht, oh Gott, in dir!" Die Gebote Gottes sind bekräftigt durch Jesus Christus; der Grund der Gebote aber ist die Liebe Gottes zu uns. Er will, dass es uns gut geht. Er will, dass wir in Frieden und glücklich miteinander leben. Und das wird deutlich dadurch, dass Jesus für uns starb. Den Tod am Kreuz kann man nicht stückeln und nur für ein paar Tage im Jahr beanspruchen.

Wenn mein ganzes Leben in Jesus ruht, dann gehe ich entspannter alle Dinge des Alltags an. Das ist meine Erfahrung - und das schon mein Leben lang.

Das spricht nicht gegen den Urlaub; vielleicht gegen den Stellenwert, den Urlaub bei manch einem hat.

Jesus trägt mein ganzes Leben, nicht nur drei Wochen im Jahr.

Fahren Sie entspannt in den Urlaub! Aber nutzen Sie die Chance, Ihr ganzes Leben zu entspannen!

Herzlichst



8

# Regelmäßige Gottesdienste

Sonntag, 9.15 Uhr	Erlöserkirche
(außer 2. Juli, 9. Juli, 3. September, 24. September,	
1. Oktober & 8. Oktober)	
Sonntag, 10.30 Uhr	Christuskirche



Wöchentlicher Gottesdienst

### **Besondere Gottesdienste**

Tauferinnerung	Zwölf Steine im Fluss	2. Juli	10 Uhr	Christuskirche (s. Seite 9)
Reisesegen	Ein Stück vom Himmel	9. Juli	10 Uhr	Christuskirche (s. Seite 10)
Worship-Café	WORSHIP CAFE HENRICHENBURG	<ul><li>2. September</li><li>7. Oktober</li></ul>	Einlass: 17.30 Uhr Beginn: 18 Uhr	Erlöserkirche
Jubel-konfirmation (Anmeldungen sind ab sofort im Gemeindebüro möglich)	Fest- gottesdienst	24. September	10 Uhr	Christuskirche
Erntedank	Familien- gottesdienst	1. Oktober	11 Uhr	Christuskirche
Meeting	EKG JUGEND HIER PULSIERT DAS LEBEN	Aktuell stehen n www.friedensge		

# **Evangelische Gottesdienste an anderen Orten**

Evangelisches Krankenhaus	Sonntag, 9 Uhr
AWO-Seniorenzentrum Lange Str. 200	jeden 3. Mittwoch im Monat, 16 Uhr

# **Tauferinnerungsgottesdienst**

#### **Zwölf Steine im Fluss**

Post haben die Familien der fünfjährigen Kinder der Kirchengemeinde bekommen: eine Einladung zum Tauferinnerungsgottesdienst. Spielerisch wird den Kindern die Bedeutung der Taufe veranschaulicht, an die sie selbst keine oder kaum eine Erinnerung haben. Im Tauferinnerungsgottesdienst beobachten die Fünfjährigen, wie ein kleines Kind getauft wird. So bekommen sie eine Vorstellung von ihrer eigenen Taufe. Ihre Namen werden im Tauferinnerungsgottesdienst noch einmal genannt und jedes Kind wird persönlich gesegnet. Eingeladen sind neben den Familien die Patinnen und Paten der Kinder und alle Menschen, die den Gottesdienst

zum Anlass nehmen möchten, sich ihrer eigenen Taufe noch einmal bewusst zu werden. So bleibt das große Geschenk der Taufe lebendig!



# Reisesegengottesdienst

#### Ein Stück vom Himmel

Weite, Freiheit, Leichtigkeit... Der Himmel ist in den Frühlings- und Sommertagen vor allen Dingen ein Urlaubsbote. Viele machen sich in den großen Ferien auf die Reise. Vor dem Aufbruch in die schönste Jahreszeit findet auch in diesem Jahr der Reisesegengottesdienst statt. »Der Wolken, Luft und Winden gibt Wege, Lauf und Bahn, der wird auch Wege finden, da dein Fuß gehen kann«, dichtet Paul Gerhardt. Stimmen Sie sich ein auf Ihren Reiseweg und lassen Sie sich persönlich vor dem Beginn Ihrer Reise segnen. Pflücken Sie sich ein Stück vom Himmel, das Sie sich oder anderen ins Reisegepäck stecken können. Allen, die auf kurzen oder langen Wegen in den Sommerwochen unter der Weite des Himmels unterwegs sein werden, gilt der Segen. Dazu gehören auch alle, die sich zur Sommerfreizeit der Kirchengemeinde nach Schweden aufmachen.

Sonntag, 9. Juli, 10 Uhr, Christuskirche



# Unsere Kirche voller Kinder – Kiki geht weiter!

Viele Jahre hat Pfarrer Dittmer unser Projekt "Kinderkirche – Kiki" begleitet und geprägt. Für das Kiki-Team heißt es in diesem Jahr, Abschied nehmen, da Pfarrer Jürgen Dittmer in den Ruhestand geht, und Zukunft planen, denn mit Kiki soll es weiter gehen.

Aus diesem Grund trafen sich am 5. April "alte" und "neue" Kiki-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter zu einem ersten Planungstreffen für 2017 und 2018. In lockerer und fröhlicher Atmosphäre wurden Ideen, Vorschläge und Termine ausgetauscht und geplant.

Für 2017 wurden ein Kiki-Muttertags-Spezial mit Familiengottesdienst, Spieleparcours und Würstchengrillen und Termine für Kiki im Herbst geplant (12. November, 3. Dezember). In 2018 wollen wir gemeinsam ein Wochenende in Gahlen verbringen auf einer Kiki-Familienfreizeit vom 23. bis 25. Februar. Neben viel Raum für gemeinsame Aktivitäten, Spiele und Spaß möchten wir uns dort auch Zeit nehmen, um über die Zukunft von Kiki und neue Ideen zu sprechen.

Wir laden alle Interessierten herzlich ein sowohl bei der Planung und Durchführung von Kiki im Herbst mitzumachen (Termine für die Planung werden noch bekanntgegeben) als auch mit auf die Freizeit zu kommen.

Rückblick auf das Kiki-Muttertags-Spezial:



Am 14. Mai konnte bei gutem Wetter der Familiengottesdienst in der Christuskirche zum Thema "Kleines wird groß" und der Spieleparcours auf dem Außengelände des Arche-Kindergartens stattfinden.

Dort wurde nach einem gemeinsamen Warmup fleißig geklettert und Tierbewegungen wurden nachgeahmt, wobei besonders die Robbe und die Schlange herausfordernd waren.



Fingerspitzengefühl war beim Tastbeutel und beim "Angeln" gefragt.

Im Sandkasten waren etliche Taler für die kleinen Goldgräber versteckt.

Zur Entspannung ging es anschließend in die "Traumschaukel" zu meditativer Musik, was bei einigen Kindern fast zu einem ungeplanten Mittagsschlaf geführt hätte.



Nach erfolgreichem Absolvieren des Parcours gab es zur Stärkung Bratwürstchen, Brötchen und Erfrischungsgetränke.

#### Ansprechpartner für KiKi:

Steffi Höffchen (02305/81534)

Pfr. Dominik Kemper (02367/1840751)

Pfr. Kemper ist in der Zeit vom 31. August bis 30.Oktober (Elternzeit) nicht erreichbar.

### Jubiläum Erlöserkirche

"Mit nur 100 Sitzplätzen ist die evangelische Erlöserkirche schon seit langem zu klein geworden", heißt es in einem Zeitungsartikel aus dem Jahre 1983. Denn als die Erlöserkirche am 3. November 1963 eingeweiht wurde, lebten knapp 700 Protestanten im damals noch selbständigen Henrichenburg. 1983 waren es 1700.

räumen – laut. Die Kreissynode des Kirchenkreises nahm in jenem Jahr die Umbau- und Erweiterungsbaumaßnahme an der Erlöserkirche in den Bedarfs- und Zeitplan für Neubauten und Grunderwerb auf.

1983 entschloss sich das Presbyterium zum Umbau der Gemeinderäume im Pfarrhaus, weil die an der Kirche vorhandenen Gemeinderäume ebenfalls zu klein für die größer



So wurde bereits 1981 der Ruf nach einer größeren Kirche – und auch nach besser nutzbaren Gemeindewerdenden Gruppen geworden waren. Es entstand ein Gruppen-raum für 50 Personen und eine Küche.



Das Presbyterium befasste sich 1984 mit dem Bauvorhaben der neuen Erlöserkirche. Pläne wurden erörtert, Zeichnungen umgesetzt und wieder verworfen. Immer neue Ideen kamen auf den Tisch. Nachdem Presbyterium und Kirchenkreis sich in ihren Vorstellungen einig waren, die architektonische Ausführung beschlossen und die Genehmigungen eingeholt waren, wurde am 31. Mai 1986 beim Gemeindefest der erste Spatenstich für die neue

Erlöserkirche vorgenommen. Schon wenige Tage später begannen die Bauarbeiten. Eine neue Kirche entstand und die alte Bausubstanz wurde zum angegliederten Gemeindezentrum umgebaut.

Am 13. Juli 1986 wurde nach dem Gottesdienst der Grundstein gelegt. Die Dokumentenhülse enthält neben der Urkunde eine Bibel, einen Baustein, die Ordnung des Festgottesdienstes, eine Ausgabe "Unsere Kirche" vom 13. Juli 1986 sowie je eine Ausgabe der Ruhr Nachrichten und der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung vom 12. Juli, die Grundriss- und Ansichtszeichnung des Gebäudes und alle gängigen Kursmünzen von 1 Pfennig bis 5 D-Mark.

Am 31. August 1986 fand der letzte Gottesdienst in der alten Erlöserkirche statt. Gemeinde und Presbyterium brachten die Abendmahlsgeräte, Taufschale und Altarbibel in den Gemeinderaum des Pfarrhauses. Dort wurden während der Bauzeit der neuen Erlöserkirche in der "Wohnzimmerkirche" die Gottesdienste gefeiert. An hohen Festtagen wie Ostern und zur Konfirmation fanden die Gottesdienste im katholischen Gemeindehaus – Maximilian-Kolbe-Haus – statt.

werden. Heute finden im Kirchraum 130, auf der Empore etwa 40 und bei der Öffnung des Foyers nochmals 60 Gottesdienstbesucher einen Platz. Bei großen Festtagen können durch eine weitere Bestuhlung 290 Besucher möglich sein.



Am 3. Oktober 1986 wurde Richtfest der neuen Erlöserkirche gefeiert. Dann kam der lange und strenge Winter zu Beginn des Jahres 1987, der alle geplanten Termine zur Einweihung der neuen Kirche über den Haufen warf. Am Pfingstsonntag – 7. Juni 1987 – konnte schließlich die neue Erlöserkirche eingeweiht

Die Informationen für den Artikel stützen sich auf die Texte, die Pfarrer Meinhard Dembski für die "Festschrift zur Einweihung der Erlöserkirche in Henrichenburg Pfingsten 1987" und "10 Jahre Neue Erlöserkirche Henrichenburg Pfingsten 1997" geschrieben hat.

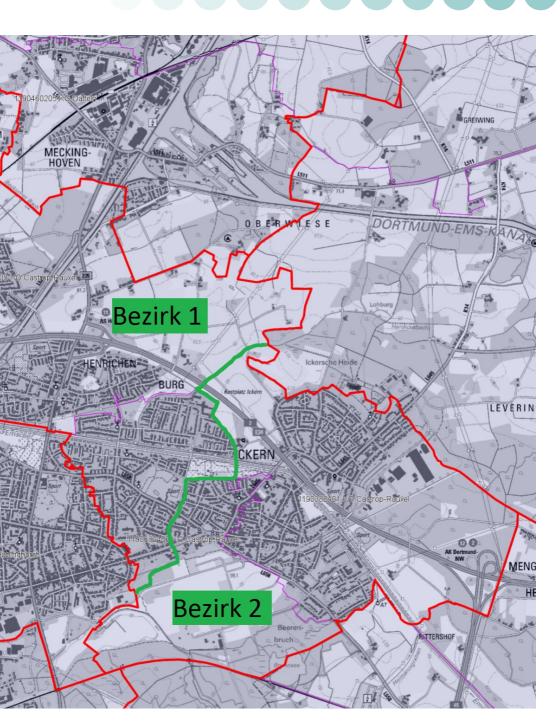
# Voraussichtliche neue Aufteilung der Pfarrbezirke

Mit der Verabschiedung von Pfarrer Jürgen Dittmer in den Ruhestand zum 1. Juni verliert die Friedenskirchengemeinde eine von drei Pfarrstellen. Aus strukturellen Gründen wird diese Pfarrstelle nicht wiederbesetzt. Die Friedenskirchengemeinde, zu der aktuell knapp 7000 Gemeindeglieder gehören, wird darum künftig in zwei etwa gleich große Pfarrbezirke geteilt. Vorbehaltlich der beantragten Zustimmung durch die kirchlichen Gremien sieht diese Aufteilung wie folgt aus. Einen Überblick gibt Ihnen auch die Grafik.

### **Bezirk 1 (Pfarrer Dominik Kemper)**

Aapstr., Ahlbecker Str., Allensteiner Str., Alter Garten, Alter Kirchplatz, Am Busch, Am Esch, Am Friedhof, Am Herdicksbach, Auf der Flur, Auf der Umflut, Becklemer Str., Beckumer Str., Belgarder Str., Borghagener Str. ab 171 / ab 178, Borghagener Str. bis 168 / bis 169, Bramkampstr., Breddestr., Bredenbrauck, Breslauer Str., Bublitzer Str., Buschweg, Bütower Str., Buttwiese, Danziger Str., Dattelner Str., Denrodtstr., Dickebank, Dreischkamp, Eicklohstr., Elbinger Str., Escherried, Eschstr., Fasanenweg, Finefrau, Freiheitstr., Fürstin-Christinen-Str., Gemeindeplatz, Gevelskamp, Girondelle, Glatzer Str., Gleiwitzer Str., Glogauer Str., Goldberger





18

Str., Görlitzer Str., Greifenberger Str., Grünberger Str., Hagenstr., Hasenkamp, Hebewerkstr., Heckenweg, Hedwig-Kiesekamp-Str., Heidestr., Heiligenbaum ab 21/ ab 22, Henrichenburger Str., Herrenkamp, Herrenwiese, Hirschberger Str., Hofwiese, Hohe Kampstr., Horneburger Str., Im Brendick, Im Depot, Im Wiesengrund, In der Aue, In der Stühe, In der Wanne, ungerade/ bis 106, Industriestr., Insterburger Str., Kainhorststr., Kernbrink, Kerstenkamp, Ketteler Str., Kirchplatz, Knappenweg, Kolberger Str., Königsberger Str., Kösliner Str., Kosterwiese, Kurze Str., Lambertstr., Lange Str. 120-172 / 131-169, Malterscheidtstr., Marienburger Str., Mausegatt, Memeler Str., Neustettiner Str., Nordstr., Polziner Str., Pothhof, Pyritzer Str., Recklinghauser Str. 175-315/ 194-300, Riedstr., Rottkamp, Rügenwalder Str., Rummelsburger Str., Sankt-Hubertus-Str., Sassenstr., Schaeferweg, Schneidemühler Str., Schöttelkamp, Sonnenschein ab 42 / ab 13, Stargarder Str., Steinauer Str., Stettiner Str., Stoevernstr., Stolper Str., Suderwicher Str., Tempelburger Str., Tilsiter Str., Trakehnener Str., Vockmannshof, Waldenburger Str., Waldstr., Waltroper Str., Wannerbruchstr., Wartburgstr. ab 281 / ab 278, Wesselstr., Westaap, Westerkampstr., Wienkensfeld, Wiesenstr.

### **Bezirk 2 (Pfarrerin Claudia Reifenberger)**

Am Beerenbruch, Am Haus Ickern, Am Kärling, Am Knie, Am Rapensweg, Am Schafstall, Amselstr., Arminenstr., Auf dem Breil, Damaschkestr., Eckenerstr., Eilertstr., Emscherbruch, Emscherstr., Eulerweg, Feldstraße, Freiligrathstr., Friedhofstr., Friedrichstr., Göttchenskamp, Groppenbachstr., Heiligenbaum 2-20, 1-19a, Heimstr., Heinestr., Heinrich-Imig-Str., Herderstr., Hölderlinweg, Holzheide, Hombrink, Horststr., Howardestr., Ickerner Str., Im Brand, Im Garten, Im Gründchen, Im ,Hagen, Im Stahlskamp, Im Winkel, In der Mark, In der Wanne, ab 108 gerade, Karolinenstr., Kirchstr., Kleiststr., Klopstockstr., Lakestr., Lange Str. ab 174 / ab 171, Lerchenstr., Leveringhauser Str., Lilienthalstr., Lohbrinkstr., Marktplatz Ickern, Meisenweg, Oesterriedstr., Recklinghauser Str. bis 173 / bis 192, Reherlen, Rittershofer Str., Rumpsholt, Ruprechtstr., Sassenstr., Schemmkamp, Sünderlingstr., Telgenkamp, Tönnisheide, Torweg, Uferstr., Vedderhof, Vinckehof, Vinckeplatz, Vinckestr., Vinckeweg, Voerstestr., Vogtstr., Winterslake, Zechenstr.

### **Frauenhilfe**

Die Ev. Frauenhilfe e.V. trifft sich in der Friedenskirchengemeinde in zwei Gruppen. Ein Thema, das im Mittelpunkt des Nachmittags steht, wird von einer Andacht und dem gemeinsamen Singen umrahmt. Klönen und Kaffeetrinken gehören ebenfalls zum Treffen der Frauenhilfe dazu.

Frauenhilfe Ickern (I) Petra Kornetzki (02305/6989042)	Mittwoch, 15 Uhr 14-tägig, gerade Wochen Lutherhaus
Frauenhilfe Henrichenburg (H) Team: Helga Huvermann (02367/492) & Heidi Dembski (02367/1813832)	Mittwoch, 15 Uhr 14-tägig, s. Schaukasten Erlöserkirche

#### Die nächsten Termine der Frauenhilfe:

Datum	Thema
12. Juli (I)	Waffeln, Würstchen und Männer - letzte Frauenhilfe vor den Ferien
30. August (H)	Frauenhilfenachmittag
6. September (I)	erste Frauenhilfe nach den Ferien
13. September (H)	Geburtstagskaffeetrinken 2. Halbjahr
27. September (H)	Frauenhilfenachmittag
4. Oktober (I)	Information über das Diakonische Werk des Ev. Kirchenkreises Herne (Referentin: Monika Gornig)
11. Oktober (H)	Frauenhilfenachmittag (Referentin: Pfarrerin Anke Klapprodt)

#### **Seniorenkreis**

Nach einer kurzen Andacht ist hier Zeit, gemeinsam Kaffee zu trinken und zu quatschen. Auch schöne Ausflüge stehen auf dem Programm.

Inge Bollermann	Dienstag, 14.30 Uhr
(02305/890568)	14-tägig, ungerade Wochen
	Lutherhaus

# Geburtstagskaffeetrinken

Gemeinsame Geburtstagsfeier für Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinde ab 80 Jahren (mit besonderer schriftlicher Einladung). Ein Fahrdienst ist eingerichtet.



1x im Monat, (donnerstags), 15 - 17 Uhr, Erlöserkirche

#### Marktcafé

Offener Frühstückstreff

Zum Selbstkostenpreis wird hier alles angeboten, was zu einem guten Frühstück dazu gehört. Eine Anmeldung ist nicht erfor-

derlich.

Dienstag und Freitag, ab 8 Uhr Melanchthonhaus

# Sonntagscafé

Sonntags ist Zeit für nette Begegnungen. Für einen Plausch, Kaffee und Kuchen (zum Selbstkostenpreis) kann man es sich hier gemütlich machen.

jeden 1. Sonntag im Monat, 15 Uhr Melanchthonhaus

#### Kirchcafé

Zeit für nette Begegnungen bei Kaffee oder Tee.

jeden Sonntag nach dem Gottesdienst, Lutherhaus



# Krabbelgruppe

Die Henrichenburger Krabbelkäfer – das sind Kinder von 0 bis vier Jahren. Bei Fingerspielen, Liedern und Bastelarbeiten erleben die Kinder sich selbst und die Gemeinschaft mit anderen Kindern. Ab und an steht auch ein Ausflug auf dem Programm.

Kirsten Strelau (02367/2820738)

Freitag, 10 Uhr Erlöserkirche

### Café Xtra

Offener Treff für alle Jugendlichen ab 14 Jahren.

Freitag, 19 Uhr, Lutherhaus

# **Jugendmitarbeiterkreis**

Planen und diskutieren, Vorbereitungen der nächsten Konfi-Blocktage, Meetings und Freizeiten. Ein Austausch für alle, die in der Jugendarbeit aktiv sind

Pfr. Dominik Kemper (02367/1840751)

Donnerstag, 19 Uhr 14-tägig, ungerade Wochen

Lutherhaus

### Hauskreis

Erwachsene treffen sich und sprechen gemeinsam über Gottes Wort und die Welt.

Pfr. i.R. Wolfgang Winckler (02305/73220)

Donnerstag, 19 Uhr 14-tägig, gerade Wochen Insterburger Str. 29

# Grüntruppe

Menschen mit Freude an Gartenarbeit pflegen sowohl die Außenanlage der Erlöserkirche als auch die Geselligkeit miteinander. Interessierte sind herzlich willkommen.





Christian Scharf (02305/971277)

Termine nach Absprache und Wetterprognose

# Spieltisch

Spielefreunde aufgepasst! Für alle, die gerne Karten-, Würfel- und Brettspiele spielen, gibt es jetzt ein neues Angebot. Kommt einfach vorbei. Gerne können auch die Lieblingspiele mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das erste Mal findet der Spieltisch am 7. Juli statt.



Silke Weitz-Lahme (02305/78410)

jeden 1. Freitag im Monat, 19-22 Uhr

Lutherhaus

Am 6. Oktober findet kein Spieltisch statt.

### **Kirchenmusik**

Kirchenchor und Bläserchor gestalten in unregelmäßigen Abständen die Gottesdienste und Feste der Kirchengemeinde mit und geben auch Konzerte. Die nächsten Termine:

Datum	Uhrzeit	Ort	Thema	Chöre
7. Juli	18 Uhr	Lutherkirche	Musik zur Reformation	Bläserchor
24. September	10.30 Uhr	Christuskirche	Jubelkonfirmation	Kirchenchor Bläserchor
6. Oktober	19 Uhr	Lutherhaus	Liederabend zur Reformation (s. Seite 24)	Kirchenchor

#### Hinweis:

2017 wird der Kirchenchor 95 Jahre alt, der Bläserchor blickt auf 85 Jahre zurück. Ein festliches Konzert zu diesem Anlass ist für Sonntag, 12. November, um 17 Uhr in der Christuskirche in Ickern geplant.

# **Einladung zum Mitmachen!**

#### Bläserchor Ickern-Rauxel

Mitmachen kann jeder, der schon mal ein Blechblasinstrument gespielt hat. Ein Instrument, von der Trompete bis zur Tuba, kann kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Christoph Bolenz	Montag, 19.30 Uhr		
(0172/2859556)	November bis Ostern:		
	Gemeindehaus Rauxel (Alleestr. 4)		
	Ostern bis Oktober:		
	Christuskirche Ickern (Ickerner Str. 51)		

In den Sommerferien finden zum Teil keine Proben statt.

# Kirchenchor der Friedenskirchengemeinde

Sängerinnen und Sänger in allen Stimmlagen sind herzlich willkommen!

Kantor Jürgen Bahl	Dienstag, 19.30 Uhr
(02305/73879)	Lutherhaus

In den Sommerferien finden vom 15. - 29. August keine Proben statt.

# Besondere Bläserprobe

"Musik aus Italien" - Musizieren in großer Runde mit Aktiven aus den Posaunenchören der Nachbarstädte. Eine gute Gelegenheit zum Wiedereinstieg für alle, die lange nicht dabei waren und als "Schnupperprobe" eine Möglichkeit für die, die Lust haben im Bläserchor mitzumachen! Als Referent ist Jörg Häusler eingeladen.

Montag, 19. Juni, 19 - 21.30 Uhr in der Christuskirche

# Liederabend zur Reformation Lutherlieder

Der Kirchenchor lädt herzlich zu einem Liederabend zur Reformation ein. Im Mittelpunkt wird das gemeinsame Singen von (Luther-)liedern stehen. Im Anschluss wird es "wie zu Luthers Zeiten" einen kleinen Imbiss geben.

Freitag, 6. Oktober, 19 Uhr im Lutherhaus







Wir laden ein zu einem Frühstück mit Bürger/innen und Flüchtlingen. Wir wollen Gelegenheit bieten, sich zu begegnen und kennenzulernen. We invite you for breakfast with citizens and refugees.

We will give you the opportunity to meet and get to know each other.

Wann?/When?

1. Juli

2. September 11h-13h

7. Oktober

Wo? / Where?

Gemeindehaus

(Christophorusheim)

Wartburgstr. 115

















# 11-men

www. WAGHNBTNGER.de







# **Neuer Konfi-Kurs hat begonnen**

Am Dienstag, 23. Mai, sind mehr als 60 Jugendliche zu Konfirmandinnen und Konfirmanden geworden. Ein Jahr lang werden sie, begleitet von Pfarrerin Claudia Reifenberger und Pfarrer Dominik Kemper und einem Team engagierter Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, viel über das Leben in der Kirchengemeinde, über Gott, den Glauben und die Bibel kennenlernen können. Nach einer Zeit des wöchentlichen Unterrichts am Dienstagnachmittag geht es in der zweiten Hälfte des Konfi-Kurses mit monatlichen Blocktagen am Samstag weiter. Eine Wochenendfreizeit im Januar gehört zum Konfi-Kurs genau wie ein Besuch der Werkstatt Bibel in Dortmund und andere Aktivitäten. Die festlichen Konfirmationsgottesdienste finden im April 2018 statt.

Einladungen zum Konfi-Kurs, der im Frühjahr 2018 beginnt, werden im Herbst dieses Jahres verschickt an die Jugendlichen, die zwischen dem 1. September 2004 und 30. September 2005 geboren wurden.

# Termine der Kindergärten

"Gott geht mit" – Gottesdienst zum Abschluss der Kindergartenzeit im Arche-Kindergarten und Segnung der Schulkinder.

Freitag, 30. Juni, 17 Uhr in der Christuskirche

"Indianerfest" im Stephanus-Kindergarten mit Grillstand, Salatbar und kühlen Getränken. Verkauf von selbstgemachtem Indianerschmuck aus Wolle, Brustbeuteln aus Leder, Traumfängern, Perlenarmbändern, Silberschmuck und mehr. Aufführung von Indianertänzen aller Kinder. Es gibt eine Hüpfburg.

Freitag, 30. Juni, ab 15.30 Uhr im Stephanus-Kindergarten

# Ökumenisches Kirchenfest Wir sind uns einig – wir feiern Jesus 7. bis 9. Juli 2017



Datum	Uhrzeit	Ort	Thema
7. Juli	19 Uhr	Lutherkirche	Chorkonzert mit Chören aus katholischen und evangelischen Gemeinden
9. Juli	12 Uhr	Akademie Mont-Cenis	Gottes Volk feiert gemeinsam Gottesdienst, zeitgleich Kindergottesdienst mit dem Kindermitmach-Singspiel "Voll im Wind" von und mit Uwe Lal, anschließend Imbiss
9. Juli	18 Uhr	Lighthouse	Jugendgottesdienst "Eins!?"

Startpunke für die Pilgergruppen zur Akademie Mont-Cenis:

Castrop-Rauxel: 10.15 Am Erin Förderturm

Herne: 10.30 ab Kreuzkirche

10.30 ab St. Marien / Baukau

 $10.30\,ab\,St.\,Barbara\,/\,Elpeshof$ 

Wanne-Eickel 10.15 ab Decathlon (Parkplatz)

Ad	lres	sen	deı	r Ver	ans	taltu	ngen

Lutherkirche, Wittener Str. 25, Castrop-Rauxel

Eine gemeinsame Veranstaltung von

Dekanat Emschertal

Evangelischer Kirchenkreis Herne Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen

Akademie Mont-Cenis,

Mont-Cenis-Platz 1, 44627 Herne

Lighthouse,

Von-der-Heydt-Straße 26, 44629 Herne

# RÜCKBLICK









# **T**aufen



# **Trauungen**



# Beerdigungen

Namen werden nur in der Print-Ausgabe des Gemeindebriefs veröffentlicht.

Herausgeberin:

Ev. Friedenskirchengemeinde
Castrop-Rauxel
"Emscherkreuz" - Redaktion
Friedhofstr. 2a, 44581 Castrop-Rauxel
redaktion@emscherkreuz.de

V.i.S.d.P.: Claudia Reifenberger claudia.reifenberger@kk-ekvw.de

Auflage: 2.000 Stück

#### Redaktion:

Doris Beermann, Sieglinde Kriszio, Alea Lahme, Nicole Löffler, Claudia Reifenberger, Jennifer Riediger, Susanne Rielage, Andrea Scharf, Christian Scharf, Hannelore Wünsche

Layout: Alea Lahme

Äußerungen der Autoren müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Bei Terminangaben ist Irrtum vorbehalten.

Redaktionsschluss für die nächste

Ausgabe: 31.08.17

"Emscherkreuz" wird mit Microsoft Publisher erstellt.

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Quellenangaben Bilder

Titelbild:, S. 3: Jennifer Riediger

S. 4: Gerd Mathias Höffchen

S. 5, S. 21 (Handabdrücke), S. 24,

S. 30: Archiv der Ev. Friedenkirchengemeinde Castrop-Rauxel

S. 6/7: Bernd Höffchen

S. 9 (Steine): pixabay.com / public domain

S. 10, S. 29 (Lutherfilm + Geburtstagskaffeetrinken), Rückseite: Christian Scharf

S. 11-12: Jessica Weidlich

S. 13-15: Archiv Heidi Dembski

S. 20 (Geburtstag): gänseblümchenpixelio.de

S. 20/21, S. 25 (Comic): Gemeindebrief.de

S. 22 (Würfel): http:// www.geniesserblog.de/die-wuerfelsind-gefallen/

S. 22 (Garten): Susanne Schmich / pixelio.de

S. 29 (Ökum. Bibeltage): Siepmann

S. 29 (These 96): Dominik Kemper





WWW.FRIEDENSGEMEINDE-CASTROP-RAUXEL.DE